



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) **EP 1 031 897 A2**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(43) Veröffentlichungstag:  
**30.08.2000 Patentblatt 2000/35**

(51) Int. Cl.<sup>7</sup>: **G04F 10/00, G04G 9/00**

(21) Anmeldenummer: **00103246.5**

(22) Anmeldetag: **17.02.2000**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU  
MC NL PT SE**  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL LT LV MK RO SI**

- **Grimm, Ludwig**  
**94315 Straubing (DE)**
- **Blenk, Christian**  
**94253 Bischofsmais (DE)**
- **Jendrzeyk, Werner**  
**84076 Pfeffenhausen (DE)**

(30) Priorität: **17.02.1999 DE 19906760**

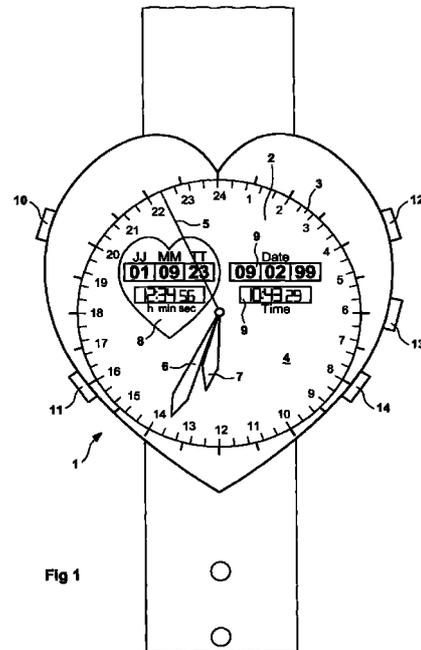
(71) Anmelder: **Jendrzeyk, Werner**  
**84076 Pfeffenhausen (DE)**

(74) Vertreter:  
**Pausch, Thomas, Dipl.-Phys.**  
**Schirmgasse 294**  
**84028 Landshut (DE)**

(72) Erfinder:  
• **Vierthaler, Bianca**  
**94447 Plattling (DE)**

(54) **Elektrische Partnerschafts-Uhrenanlage**

(57) Die Erfindung bezieht sich auf eine elektrische Partnerschafts-Uhrenanlage bestehend aus wenigstens zwei Uhren (1), wobei gilt: die wenigstens zwei Uhren (1) sind zu einem bestimmten Zeitpunkt (Beginn der Partnerschaft) gleichzeitig betätigbar und laufen ab diesem Zeitpunkt gleich; und beide bzw. sämtliche Uhren der Partnerschafts-Uhrenanlage weisen eine Zeitanzeigeeinrichtung (2) auf, welche die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit nach Tagen anzeigt. Die Zeitanzeigeeinrichtung (2) der Uhr (1) weist eine analoge oder digitale 24-Stunden-Anzeige (3, 8) auf.



**EP 1 031 897 A2**

## Beschreibung

**[0001]** Die Erfindung bezieht sich auf eine elektrische Partnerschafts-Uhrenanlage bestehend aus wenigstens zwei Uhren.

**[0002]** Eine der Erfindung entsprechende Uhrenanlage ist bislang nicht bekannt.

**[0003]** Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, eine die partnerschaftliche bzw. freundschaftliche Beziehung zweier oder mehrerer Personen messende technische Einrichtung zur Verfügung zu stellen.

**[0004]** Diese Aufgabe wird durch eine elektrische Partnerschafts-Uhrenanlage nach dem Anspruch 1 gelöst.

**[0005]** Die Erfindung umfasst sonach eine elektrische Partnerschafts-Uhrenanlage bestehend aus wenigstens zwei Uhren, wobei gilt:

- die wenigstens zwei Uhren sind zu einem bestimmten Zeitpunkt (Beginn der Partnerschaft) gleichzeitig betätigbar und laufen ab diesem Zeitpunkt gleich; und
- beide bzw. sämtliche Uhren der Partnerschafts-Uhrenanlage weisen eine Zeitanzeigeeinrichtung auf, welche die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit nach Tagen anzeigt.

**[0006]** Der Erfindung liegt hierbei die Idee zugrunde, die zeitliche Dauer einer Beziehung bzw. Freundschaft oder Partnerschaft zweier oder mehrerer Personen mittels Uhren zu messen, welche jeweils mit einer erfindungsgemäßen Zeitanzeigeeinrichtung ausgestattet sind. Jede Person der Partnerschaft trägt eine erfindungsgemäße Uhr, auf der die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit („Beziehungszeit“) ablesbar ist.

**[0007]** Nach einer bevorzugten Weiterbildung der Erfindung zeigt die Zeitanzeigeeinrichtung jeder Uhr der Partnerschafts-Uhrenanlage die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit nach Stunden und/oder Minuten und/oder Sekunden an. Bei einer weiterhin bevorzugten Weiterbildung zeigt die Zeitanzeigeeinrichtung jeder Uhr darüber hinaus die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit nach Jahren und /oder Monaten und/oder Wochen an.

**[0008]** In einer bevorzugten Weiterbildung der Erfindung kann vorgesehen sein, dass jede Uhr eine Starteinrichtung besitzt, mittels welcher der Beginn der Partnerschaftszeit bei allen Uhren zeitgleich einstellbar ist, wobei die Starteinrichtungen sämtlicher Uhren elektrisch miteinander koppelbar sind, und wenigstens eine Uhr der Partnerschafts-Uhrenanlage einen Startschalter zum Betätigen des Beginns der Partnerschaftszeit sämtlicher Uhren aufweist. Hierbei weist die elektrische Kopplung der Starteinrichtungen sämtlicher Uhren eine Stecker-Buchsen-Verbindung oder eine Kabelverbindung auf.

**[0009]** Bei einer weiterhin bevorzugten Ausführung

der Erfindung kann vorgesehen sein, dass jede Uhr der Partnerschafts-Uhrenanlage eine Anfangszeiteneinrichtung aufweist, mittels welcher der Anfang der Partnerschaftszeit einstellbar ist. Hierbei kann insbesondere vorgesehen sein, dass die Anfangszeiteneinrichtung eine Anzeige zur Wiedergabe der Anfangszeit der Partnerschaft und ein der Anzeige zugeordnetes Stellorgan zum Einstellen der Anfangszeit der Partnerschaft besitzt. Der Vorteil bei dieser Ausführung besteht vor allem darin, dass die Partnerschafts-Uhrenanlage nicht nur bei neu entstehenden Beziehungen, sondern auch bei bereits bestehenden Partnerschaften, etwa bei Ehegemeinschaften Anwendung finden kann.

**[0010]** Von Vorteil sind sämtliche Uhren der Uhrenanlage drahtlos über eine separate, eigenständige Synchronisationsuhr angetrieben. Die (nicht zur erfahrungsgemäßen Uhrenanlage gehörende) Synchronisationsuhr besitzt zu diesem Zweck einen Sender zur Abstrahlung elektromagnetischer Zeitsignale, die von den Empfängern der Uhren der Uhrenanlage empfangen und ausgewertet werden. Ein derartiger drahtloser Antrieb einer Uhr ist an sich bei handelsüblichen Funkuhren bekannt und bei der erfindungsgemäßen Uhrenanlage dergestalt angewendet, dass sämtliche Uhren der Uhrenanlage eine solche bei Funkuhren verwendete Empfängerschaltung besitzen, mittels welcher die drahtlos ausgesendeten Zeitsignale empfangen werden können.

**[0011]** Bei einer besonders bevorzugten Ausführung der Erfindung besitzt die Zeitanzeigeeinrichtung von sämtlichen Uhren der Uhrenanlage eine analoge oder digitale 24-Stunden-Anzeige.

**[0012]** In weiterer Ausgestaltung der erfindungsgemäßen Uhrenanlage weisen sämtliche Uhren eine Signaleinrichtung auf, die nach Ablauf eines vollen Zyklus von Wochen und/oder Monaten und/oder Jahren ein akustisches oder optisches Jubiläumssignal erzeugt. Die Dauer eines solchen Zyklus zur Anzeige des Jubiläumssignales kann dabei einstellbar eingerichtet sein; beispielsweise beträgt ein solcher Zyklus zur Erzeugung eines Jubiläumssignales ein volles Jahr oder mehrere volle Jahre.

**[0013]** Weiterhin können sämtliche Uhren der Uhrenanlage mit einer Sicherungseinrichtung ausgestattet sein, die ein versehentliches Löschen der Partnerschaftszeit verhindert.

**[0014]** Der äußeren Gestaltung der Uhren der Uhrenanlage sind an sich keine Grenzen gesetzt; insbesondere bei Zweierbeziehungen besonders bevorzugt ist es, wenn das Gehäuse der Uhren der Uhrenanlage der Form eines Herzens nachgebildet ist.

**[0015]** Bei einer weiteren bevorzugten Ausgestaltung der Erfindung kann vorgesehen sein, dass sämtliche Uhren der Uhrenanlage mit einer Endeinrichtung ausgestattet sind, mittels welcher nach Beendigung der Partnerschaft die angezeigte Beziehungszeit angehalten wird.

**[0016]** Weitere Vorteile, Zweckmäßigkeiten und Merkmale der Erfindung ergeben sich aus der nachfolgenden Beschreibung eines Ausführungsbeispiels anhand der Zeichnung. Es zeigt:

Figur 1 eine schematische Ansicht einer Uhr nach einem Ausführungsbeispiel der erfindungsgemäßen Partnerschafts-Uhrenanlage,

Figur 2 eine schematische Ansicht zweier Uhren nach einem weiteren Ausführungsbeispiel der erfindungsgemäßen Partnerschafts-Uhrenanlage, und

Figur 3 eine schematische Ansicht einer Uhr nach einem weiteren Ausführungsbeispiel der erfindungsgemäßen Partnerschafts-Uhrenanlage.

**[0017]** Die in Figur 1 in Form einer Armbanduhr ausgebildete Uhr 1 besitzt eine Zeitanzeigeeinrichtung 2 mit einer 24-Stunden-Teilung besitzende analoge Stundenanzeige 3 auf dem Ziffernblatt 4 der Uhr 1 und mit einem Sekundenzeiger 5, einem Minutenzeiger 6 und mit einem Stundenzeiger 7, sowie einer ebenfalls auf dem Ziffernblatt 4 angeordneten digitalen Anzeige 8 zur Darstellung der seit Beginn der Partnerschaft abgelaufenen Zeit nach Sekunden, Minuten, Stunden, Tagen, Monaten und Jahren. Sowohl mit der analogen Stundenanzeige 3 mit den Zeigern 5, 6, 7 als auch mit der digitalen Anzeige 8 wird die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit dargestellt.

**[0018]** Darüber hinaus besitzt die Uhr 1 eine digitale Anzeige 9 zur Darstellung der „normalen“ tatsächlichen Zeit nach Datum und Uhrzeit.

**[0019]** Die Betätigung des im Inneren des Uhrengehäuses untergebrachten, in Figur 1 nicht näher dargestellten Uhrwerkes der Uhr 1 für die in der Zeitanzeigeeinrichtung 2 angezeigte Beziehungszeit erfolgt durch am Rand des Gehäuses angeordnete Stellknöpfe 10 und 11, und zwar wird mit dem Stellknopf 10 der Beginn der anzuzeigenden Beziehungszeit und damit der Lauf des der Beziehungszeit zugeordneten Uhrwerkes betätigt, und mit dem Stellknopf 11 das Ende der Beziehungszeit betätigt.

**[0020]** Die Stellknöpfe 12, 13, 14 dienen der Einstellung der in der Anzeige 9 dargestellten Normalzeit, wie es bei handelsüblichen Armbanduhr üblich ist.

**[0021]** Die Uhrenanlage umfasst wenigstens zwei der in Figur 1 dargestellten Uhr 1.

**[0022]** Bei dem in Figur 2 dargestellten Ausführungsbeispiel einer Partnerschafts-Uhrenanlage besitzt jede Uhr 1 darüber hinaus eine Starteinrichtung, vermittels welcher der Beginn der Partnerschaftszeit bei allen Uhren zeitgleich einstellbar ist. Hierbei sind die Starteinrichtungen sämtlicher Uhren über eine Verbindung mit Stecker 16 und Buchse 15 elektrisch miteinander koppelbar, wobei wenigstens eine Uhr der Partner-

schafts-Uhrenanlage einen Startschalter 10 A zum Betätigen des Beginns der Partnerschaftszeit sämtlicher elektrisch miteinander gekoppelter Uhren umfasst.

**[0023]** Bei dem in Figur 3 dargestellten Ausführungsbeispiel einer Partnerschafts-Uhrenanlage weist jede Uhr 1 der Partnerschafts-Uhrenanlage eine Anfangszeiteinrichtung auf, vermittels welcher der Anfang der Partnerschaftszeit einstellbar ist. Hierzu ist eine Anzeige 18 zur Wiedergabe der Anfangszeit der Partnerschaft und ein der Anzeige 18 zugeordnetes Stellorgan 17 zum Einstellen der Anfangszeit der Partnerschaft vorgesehen.

### Patentansprüche

1. Elektrische Partnerschafts-Uhrenanlage bestehend aus wenigstens zwei Uhren (1), wobei gilt:

- die wenigstens zwei Uhren (1) sind zu einem bestimmten Zeitpunkt (Beginn der Partnerschaft) gleichzeitig betätigbar und laufen ab diesem Zeitpunkt gleich;
- beide bzw. sämtliche Uhren der Partnerschafts-Uhrenanlage weisen eine Zeitanzeigeeinrichtung (2) auf, welche die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit nach Tagen anzeigt.

2. Partnerschafts-Uhrenanlage nach Anspruch 1, dadurch **gekennzeichnet**, dass

die Zeitanzeigeeinrichtung (2) jeder Uhr die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit nach Stunden und/oder Minuten und/oder Sekunden anzeigt.

3. Partnerschafts-Uhrenanlage nach Anspruch 1 oder 2, dadurch **gekennzeichnet**, dass

die Zeitanzeigeeinrichtung (2) jeder Uhr (1) die seit Beginn der Partnerschaft abgelaufene Zeit nach Jahren und/oder Monaten und/oder Wochen anzeigt.

4. Partnerschafts-Uhrenanlage nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch **gekennzeichnet**, dass

jede Uhr (1) eine Starteinrichtung besitzt, vermittels welcher der Beginn der Partnerschaftszeit bei allen Uhren zeitgleich einstellbar ist, wobei die Starteinrichtungen sämtlicher Uhren elektrisch miteinander koppelbar sind, und wenigstens eine Uhr der Partnerschafts-Uhrenanlage einen Startschalter (10 A) zum Betätigen des Beginns der Partnerschaftszeit sämtlicher Uhren aufweist.

5. Partnerschafts-Uhrenanlage nach Anspruch 4, dadurch **gekennzeichnet**, dass
- die elektrische Kopplung der Starteinrichtungen sämtlicher Uhren eine Stecker-Buchsen-Verbindung (15, 16) oder eine Kabelverbindung aufweist. 5
6. Partnerschafts-Uhrenanlage nach einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch **gekennzeichnet**, dass 10
- jede Uhr der Partnerschafts-Uhrenanlage eine Anfangszeiteinrichtung aufweist, vermittels welcher der Anfang der Partnerschaftszeit einstellbar ist. 15
7. Partnerschafts-Uhrenanlage nach Anspruch 6, dadurch **gekennzeichnet**, dass
- die Anfangszeiteinrichtung eine Anzeige (18) zur Wiedergabe der Anfangszeit der Partnerschaft und ein der Anzeige zugeordnetes Stellorgan (17) zum Einstellen der Anfangszeit der Partnerschaft besitzt. 20  
25
8. Partnerschafts-Uhrenanlage nach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch **gekennzeichnet**, dass
- beide bzw. sämtliche Uhren (1) der Uhrenanlage drahtlos über eine Synchronisationsuhr angetrieben sind. 30
9. Partnerschafts-Uhrenanlage nach einem der Ansprüche 1 bis 8, dadurch **gekennzeichnet**, dass 35
- die Zeitanzeigeeinrichtung (2) beider bzw. sämtlicher Uhren der Uhrenanlage eine analoge oder digitale 24-Stunden-Anzeige (3, 8) aufweist. 40
10. Partnerschafts-Uhrenanlage nach einem der Ansprüche 1 bis 9, dadurch **gekennzeichnet**, dass
- beide bzw. sämtliche Uhren der Uhrenanlage eine Signaleinrichtung aufweisen, die nach Ablauf eines vollen Zyklus von Wochen und/oder Monaten und/oder Jahren ein akustisches oder optisches Jubiläumssignal erzeugt. 45
11. Partnerschafts-Uhrenanlage nach einem der Ansprüche 1 bis 10, dadurch **gekennzeichnet**, dass 50
- sämtliche Uhren der Uhrenanlage eine Sicherungseinrichtung gegen ein versehentliches Löschen der Partnerschaftszeit aufweisen. 55
12. Partnerschafts-Uhrenanlage nach einem der
- Ansprüche 1 bis 11, dadurch **gekennzeichnet**, dass
- das Gehäuse aller Uhren der Uhrenanlage in der Form eines Herzens ausgebildet ist.

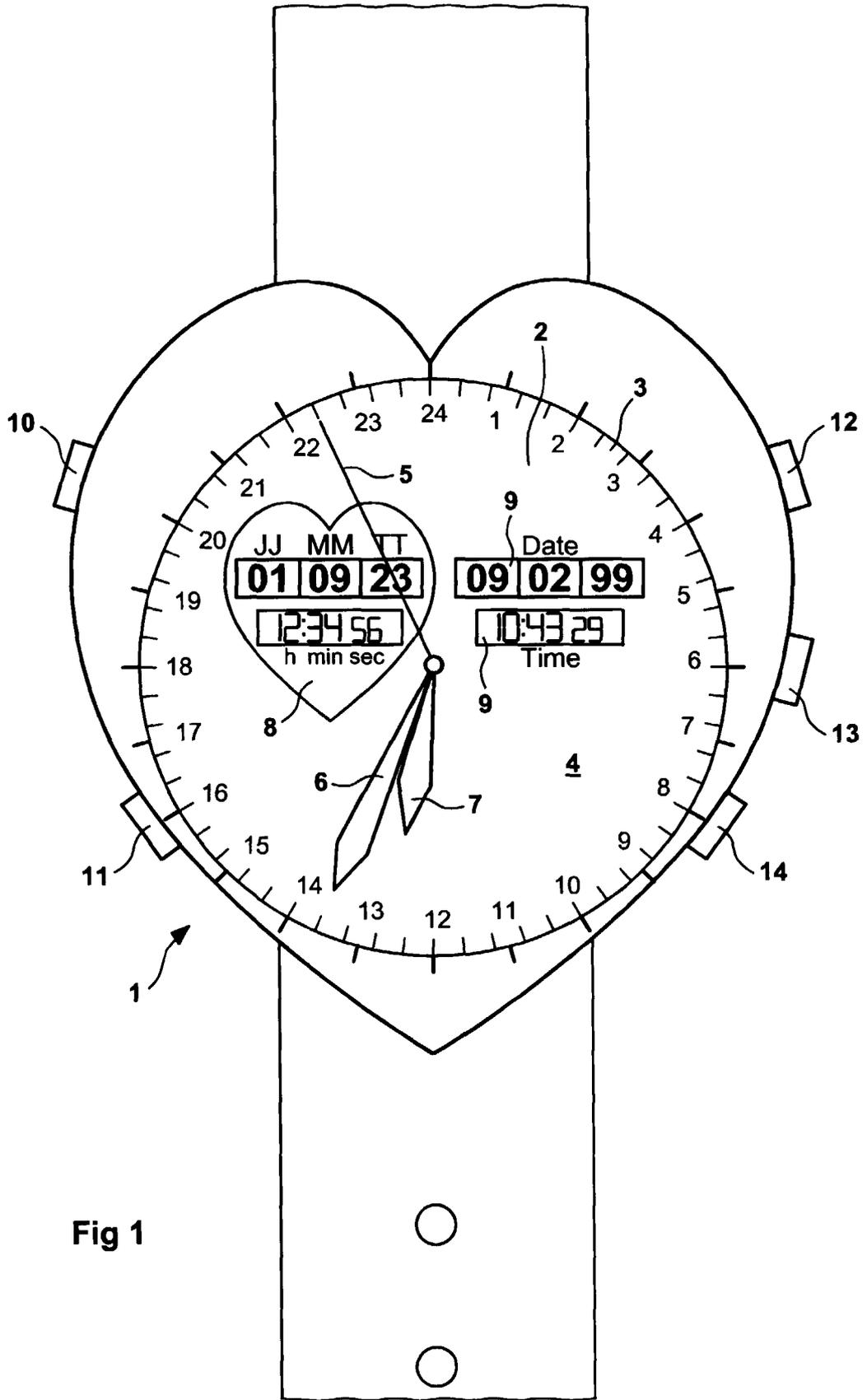


Fig 1

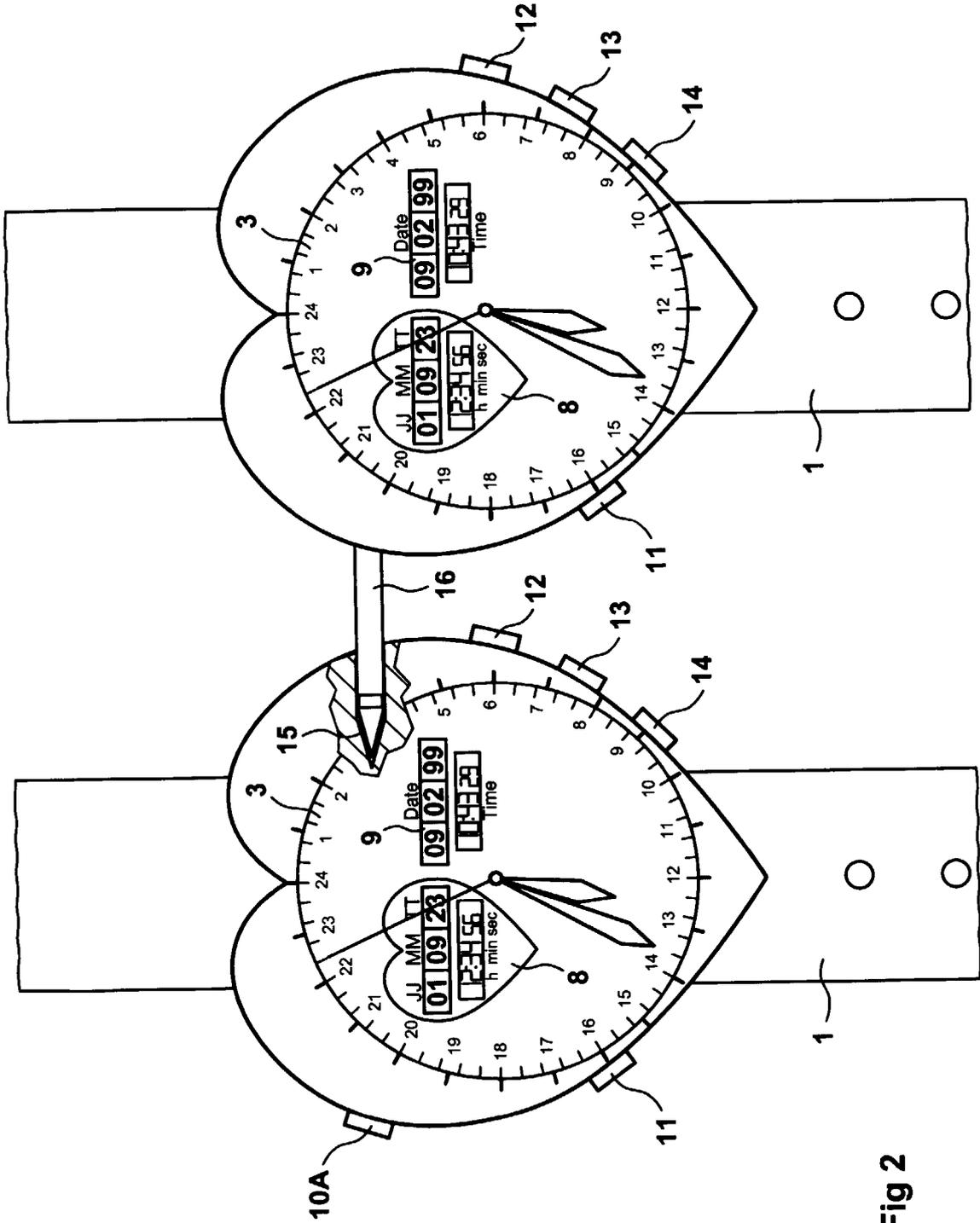


Fig 2

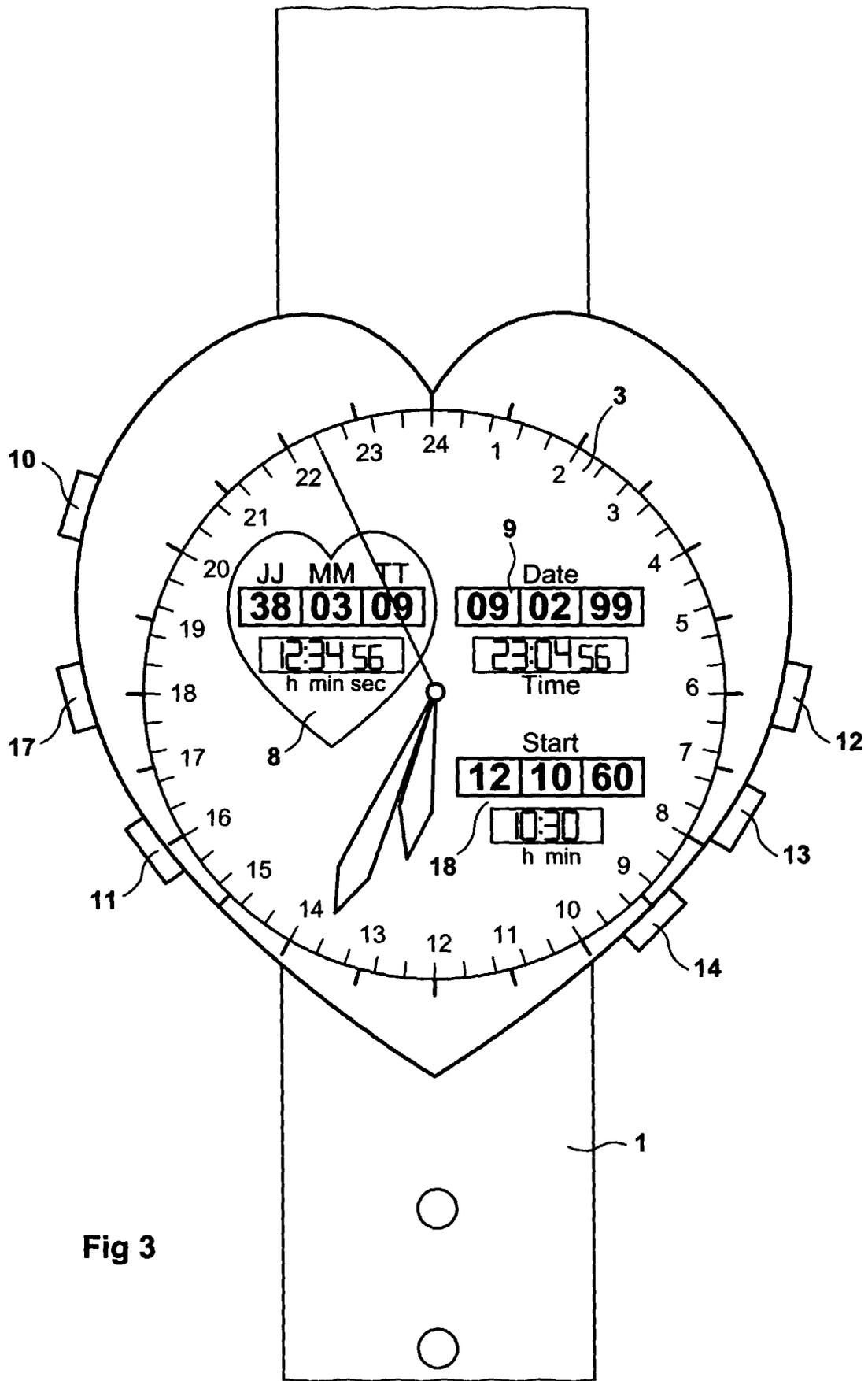


Fig 3